SdK

Schutzgemeinschaft
der Kapitalanleger
e.V.

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 3

Ergebnisse der Telefonkonferenz vom 4. März 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Smart Solutions Holding GmbH, Nachfolgegesellschaft der Sympatex Holding GmbH, hat am Freitag, den 4. März 2016, eine Telefonkonferenz für ihre Anleiheinvestoren durchgeführt. Nachfolgend wollen wir Ihnen über die aus unserer Sicht wichtigsten Erkenntnisse Bericht erstatten.

Umfirmierung: operative Gründe ausschlaggebend

Zunächst erläuterten die beiden anwesenden Geschäftsführer, Herr Michael Kamm und Herr Haiko Stüting, dass die Umfirmierung der Sympatex Holding GmbH in die Smart Solutions Holding GmbH hauptsächlich aufgrund operativer Gründe erfolgte. Im Zuge der Ende des Jahres 2015 durchgeführten Gläubigerversammlung nach dem Schuldverschreibungsgesetz zur Implementierung einer Rückkaufoption kam es zu zahlreichen kritischen Nachfragen vonseiten der Kunden und Mitarbeiter des Sympatex-Konzerns. Diese befürchteten eine Insolvenz des Unternehmens, da in der Regel nur wirtschaftlich angeschlagene Unternehmen ihre Gläubiger zu Versammlungen laden. Dieser Umstand sei auch von Konkurrenten des Unternehmens gezielt genutzt worden, um Unsicherheit über das weitere Bestehen der Sympatex-Gruppe zu schüren. Diese Unsicherheit hätte aus Sicht der Geschäftsführung negative Auswirkungen auf das operative Geschäft der Sympatex-Gruppe und auch auf den Wert der Marke Sympatex, welche den Anleihegläubigern als Sicherheit dient, haben können. Um in Zukunft solche Diskussionen ausschließen zu können, hat man sich zur Umfirmierung entschlossen. Durch die Umfirmierung werden die Kunden und Mitarbeiter der Gesellschaft in Zukunft nicht mehr verunsichert werden, da der Name Sympatex mit etwaigen Maßnahmen in Bezug auf die Anleihe nicht mehr auftauchen wird. Aus Sicht der SdK ist dieses Vorgehen nachvollziehbar und auch im Sinne der Anleiheinhaber.

Finanzkennzahlen liegen aktuell noch nicht vor

Die Geschäftsführung verfügt aktuell noch nicht über abschließende Finanzkennzahlen für das Geschäftsjahr 2015. Diese sollen aber in den kommenden Wochen vorliegen und dann auch publiziert werden. Im Anschluss daran soll auch erneut eine Telefonkonferenz mit den Anleiheinvestoren stattfinden. Auf Nachfrage der SdK, ob man eventuell erneut eine Gläubigerversammlung einberufen möchte, um eine Rückkaufoption zu implementieren, wollte die Geschäftsführung sich nicht endgültig festlegen. Diese Option bestünde jedoch weiterhin, es stehe aber noch nicht fest, ob man eine weitere Gläubigerversammlung einberufen möchte. Auch auf die Frage bezüglich potenzieller Kaufinteressenten für die Marke Sympatex

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Dipl.-Kfm.
Hansgeorg Martius

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

bzw. die Tochtergesellschaft Sympatex Technologies GmbH hat die Geschäftsführung vieldeutig geantwortet. Es gäbe grundsätzlich Interessenten in der Branche, jedoch hat die Geschäftsführung nichts über konkrete Gespräche bzw. Interessensbekundungen berichtet. Der Rückkauf eigener Anleihen zu den aktuellen Kursen sei aus Sicht des Unternehmens eine Option, beschlossen wurde jedoch in dieser Hinsicht noch nichts.

Tatsächliche Lage kaum einschätzbar

Inwieweit die Gesellschaft operativ gefährdet sein könnte, ist aus Sicht der SdK aktuell nicht einzuschätzen. Hierzu sollte die Veröffentlichung der Finanzkennzahlen für das Geschäftsjahr 2015 abgewartet werden.

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern unter 089 / 2020846-0 oder info@sdk.org gerne zur Verfügung.

München, 4. März 2016
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Hinweis: Die SdK hält Anleihen der Smart Solutions Holding GmbH!